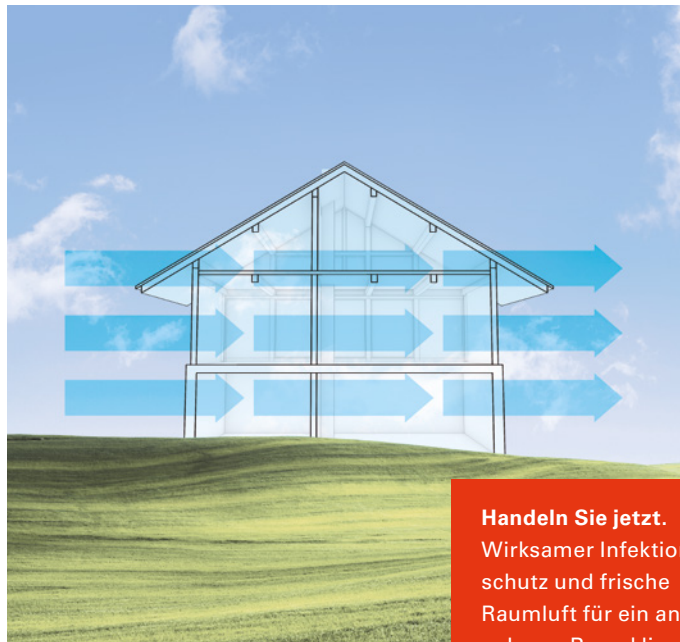


FACH-INFORMATION

Wohnungslüftungs-System Vitovent 300-W – Richtig Lüften für ein gesundes Raumklima in Zeiten von Covid-19*



Handeln Sie jetzt.
Wirksamer Infektions-
schutz und frische
Raumluft für ein ange-
nehmes Raumklima.

Im Kampf gegen die Übertragung der Corona-Viren wird regelmäßig auf eine gute und regelmäßige Lüftung hingewiesen. Mit der Maßnahme soll die Verbreitung der Viren durch Tröpfcheninfektion und über Aerosole nachhaltig eingedämmt werden. Dafür wird eine Lüftung der Räume mit möglichst hohem Außenluftanteil empfohlen. Durch

die Zufuhr von gefilterter und aufbereiteter Außenluft und den Abtransport verbrauchter Raumluft wird die Virenlast im Raum verringert.

Daraus ergeben sich folgende Empfehlungen für die Planung und den Betrieb von Wohnraum-Lüftungsanlagen.



**Bericht Fachverband
Gebäude-Klima e.V.**

Betrieb von Lüftungs-
und Klimaanlage
während der Covid-
19-Pandemie



TGA Report

Einfluss niedriger
Luftfeuchten auf
die Gesundheit des
Menschen

* Alle Informationen basieren auf der gemeinsamen Empfehlung der Verbände BTGA, FGK und RLT-Herstellerverband zum Betrieb von Lüftungssystemen unter der aktuellen Randbedingung der Covid-19-Pandemie



Ihr Online-Fachhändler für:

VIESSMANN

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

Wohnungslüftungsanlagen richtig planen und betreiben

Reserven einplanen und Luftaustausch erhöhen

Grundsätzlich sollen Lüftungsanlagen nicht abgeschaltet werden. Wenn möglich, soll sogar der Außenluft-Volumenstrom erhöht werden. Daher ist es angeraten, bei der Planung aktueller Wohnungslüftungs-Systeme über den Mindestaußenluft-Volumenstrom hinaus Leistungsreserven zu berücksichtigen, die bei einer eventuellen Keimbelastung eine Luftmengenerhöhung ermöglichen. Aus diesem Grund empfiehlt Viessmann bei der Auslegung der Geräte die Intensivlüftung nach DIN 1946-6:2019 zu berücksichtigen.

Lüftungssysteme erzielen durch den Luftaustausch einen Verdünnungseffekt – die spezifische Belastung an möglicherweise vorhandenen Viren im Raum pro Kubikmeter sinkt. Damit reduziert sich prinzipiell das Risiko einer Infektion. Durch die gezielte Zuführung von gefilterter Außenluft und die Abfuhr belasteter Raumluft wird die Verdünnung wesentlich verbessert und die Virenlast gesenkt.

Umluftanteil reduzieren und zuverlässig filtern

Sofern in den Anlagen Umluftanteile (vergleichbar mit der Umluft in Fahrzeugen) enthalten sind, sollen diese zugunsten frischer Außenluft möglichst vermieden werden. Ansonsten soll die Umluft zuverlässig gefiltert und dadurch die Keimbelastung deutlich reduziert werden. Alle zentralen Viessmann Vitovent Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung arbeiten mit Außenluft und gewährleisten somit einen optimalen Luftaustausch, bei dem es zu keiner Vermischung von Außen- und Fortluft kommt.

Beeinflussung der Raumluftfeuchte

Die Raumluftfeuchte spielt eine Rolle bei der Übertragung von Viren. Für die Übertragung von Grippeviren und anderen respiratorischen Viren ist aus Untersuchungen bekannt, dass diese bei einer relativen Raumluftfeuchte von 40 bis 60 Prozent sinkt. Neueste Erkenntnisse legen nahe, dass dieser

Umstand auch bei Corona-Viren eine Rolle spielt.

Lüftungsanlagen regelmäßig warten und Filter reinigen

Viren sind immer an Tröpfchen oder Staubpartikel gebunden und schweben daher in der Regel nicht frei im Raum. Sie werden wie alle anderen Partikel im Filtermaterial eingelagert.

Luftfilter senken die Staub- und Aerosolkonzentration in Lüftungssystemen. Die Verwendung der Filterklasse ePM1 ≥ 60 Prozent (früher F7) bewirkt eine deutliche Reduzierung. Diese Filterqualität reduziert Viren und Bakterien um eine Zehnerpotenz. Demnach werden bei einer doppelten Filterung (2x ePM1 ≥ 60 Prozent / früher F7) 99 Prozent der luftgetragenen Bakterien und Viren aus einem Luftstrom entfernt.

Zur Wartung von Filtern und Reinigung von Lüftungsanlagen sollte die DIN1946-6 und die VDI 6022 beachtet werden.

VORTEILE BEIM EINSATZ EINES VITOVENT WOHNUNGSLÜFTUNGS-SYSTEMS

- + 100 % Nutzung der Frischluft für einen optimalen Luftaustausch
- + Anpassung der Luftaustauschrate durch Erhöhung des Luftvolumenstroms
- + Optimale Filterung der Luft durch Nutzung von ePM1 > 60 % (früher F7 Filter)
- + Überwachung der Luftfeuchte durch optionalen Feuchtesensor
- + Rückgewinnung der Feuchte durch optionalen Enthalpiewärmetauscher
- + Keine Vermischung von Zu-/Abluft durch den Einsatz von Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher

Viessmann Deutschland GmbH
35107 Allendorf (Eder)
Telefon 06452 70-0
www.viessmann.de

9451 887 DE 11/2020

Inhalt urheberrechtlich geschützt.
Kopien und anderweitige Nutzung
nur mit vorheriger Zustimmung.
Änderungen vorbehalten.